

STATISTIKBERICHT 2010

DER ÖSTERREICHISCHEN VOLKSHOCHSCHULEN

FÜR DAS ARBEITSJAHR **2008/09**

STEFAN VATER, PETER ZWIELEHNER (AUSWERTUNG, TABELLEN, DIAGRAMME)

Knowledge
Base
Erwachsenen
Bildung



VERBAND ÖSTERREICHISCHER VOLKSHOCHSCHULEN
PÄDAGOGISCHE ARBEITS- UND FORSCHUNGSSTELLE

WIEN 2010

INHALT	Seite
STATISTIK IM ÜBERBLICK:	
Markante Entwicklungen 2008/09.....	1
Tabelle 1: Statistik im Vergleich zum Vorjahr.....	2
KURSE, TEILNAHMEN, EINZELVERANSTALTUNGEN, BESUCHERINNEN:	
Tabelle 2: Entwicklung in Zahlen seit 1950/51 / Österreich.....	3
Diagramm 1: Entwicklung der Kurs- und Teilnehmezahlen seit 1950/51 (excl. Weiterbildung).....	4
Tabelle 3: Kurse und Teilnahmen nach Bundesländern / Entwicklung / Durchschnittliche Belegungszahlen.....	5
Tabelle 4: Vergleich der Kurse und Teilnahmen nach Bundesländern (1990/91, 2000/01, 2007/08 und 2008/09).....	6
Tabelle 5: Frauen- und Männeranteil nach Bundesländern.....	7
Diagramm 3: Frauen- und Männeranteil / Entwicklung / Österreich.....	8
Tabelle 6: Entwicklung der Einzelveranstaltungen und BesucherInnenzahlen nach Bundesländern.....	9
Tabelle 7: Vergleich der Kurse und Teilnahmen mit der österreichischen Bevölkerung / Angebots- und Weiterbildungsdichte.....	10
Tabelle 8: Vergleich der Kurse, Teilnahmen und Unterrichtseinheiten nach Bundesländern mit dem Vorjahr.....	11
Diagramm 4: Teilnehmezahlen nach Bundesländern im Vergleich zum Vorjahr.....	12
Diagramm 5: Kurszahlen nach Bundesländern im Vergleich zum Vorjahr.....	12
FACHBEREICHE & GESCHLECHTERPROPORTIONEN:	
Tabelle 9: Verteilung der Teilnahmen nach Fachbereichen / Entwicklung / Österreich.....	13
Diagramm 6: Verteilung der Teilnahmen nach Fachbereichen / Österreich.....	14
Tabelle 10/11: Verteilung der Teilnahmen nach Fachbereichen und Bundesländern im Vergleich zum Vorjahr.....	15-16
Tabelle 12: Frauen- und Männeranteil nach Fachbereichen für die Bundesländer.....	17
Diagramm 7: Frauen- und Männeranteil nach Fachbereichen / Österreich.....	18
SOZIALE GRUPPEN:	
Tabelle 13: Verteilung der Teilnahmen nach sozialen Gruppen / Entwicklung / Österreich / Vergleich mit den EinwohnerInnenzahlen.....	19
Diagramm 8: Verteilung der Teilnahmen nach sozialen Gruppen und Vergleich mit EinwohnerInnenzahlen / Österreich.....	20
Tabelle 14/15: Verteilung der Teilnahmen nach sozialen Gruppen für die Bundesländer/Fachbereiche.....	21-22
ALTERSGRUPPEN:	
Tabelle 16: Verteilung der Teilnahmen nach Altersgruppen / Entwicklung / Österreich / Vergleich mit den EinwohnerInnenzahlen.....	23
Diagramm 9: Verteilung der Teilnahmen nach Altersgruppen / Österreich.....	24
Tabelle 17/18: Verteilung der Teilnahmen nach Altersgruppen für die Bundesländer/Fachbereiche.....	25-26
KURSLEITERINNEN / WEITERBILDUNG:	
Tabelle 19/20: KursleiterInnen und Weiterbildungsveranstaltungen nach Bundesländern.....	27
UNTERRICHTSEINHEITEN/TEILNAHMEINHEITEN:	
Tabelle 21: Unterrichtseinheiten und Teilnahmeeinheiten nach Fachbereichen.....	28
SPRACHEN:	
Tabelle 22a/b: Fachbereich Sprachen (Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch, Italienisch).....	29-30
Tabelle 22c: Die 20 stärksten Sprachen nach Teilnahmen.....	31
PROJEKTE/PUBLIKATIONEN:	
Tabelle 23: Projekte und Publikationen der Volkshochschulen.....	32
BERATUNGEN/PRÜFUNGEN:	
Tabelle 24/25: Bildungsberatung.....	33-34
Tabelle 26: Zertifikatsprüfungen und Teilnahmen an Vorbereitungskursen.....	35

* Diagramm 2 wurde aufgrund der geringen Aussagekraft 99/00 erstmals entfernt, die Nummerierung der Diagramme wird aus Gründen der Vergleichbarkeit beibehalten

MARKANTE DATEN IM VHS-ARBEITSJAHR 2008/09

Im **Kursjahr 2008/09** konnten insgesamt **47.695 Kurse** (inkl. gesamter Weiterbildung für MitarbeiterInnen) gezählt werden, das bedeutet eine **Zunahme des Kursangebotes im Vergleich zum Arbeitsjahr 2007/08 um 1,9%**. Von den Kursen hatten rund 50% weniger als 15 Unterrichtseinheiten, rund 40% zwischen 15 und 30 Unterrichtseinheiten und rund 10% über 30 Unterrichtseinheiten. An österreichischen Volkshochschulen wurden **925.225 Unterrichtseinheiten angeboten, mit -1,5% ergibt sich erstmals seit der Einführung der Zählung ein Rückgang gegenüber dem Vorjahr**, der Trend zu längeren Kursen bleibt mit Blick auf die letzten Arbeitsjahre trotz des Rückgangs erhalten.

Die **Teilnahmen (inkl. Weiterbildung von KursleiterInnen) steigen um 2,1%** gegenüber dem Vorjahr. Insgesamt sind im Kursjahr 2008/09 **461.758 Teilnahmen** zu verzeichnen. Der bisherige Höchststand an Teilnahmen wurde im Arbeitsjahr 1999/00 mit 507.705 Teilnahmen erreicht (inkl. interner Weiterbildung).

Der Frauenanteil ohne Berücksichtigung der internen Weiterbildung beträgt 77% bezogen auf alle Teilnahmen. Dies bedeutet eine doch deutliche Steigerung gegenüber dem Vorjahr. Die durchschnittliche Belegungszahl der Kurse liegt bei 9,7 TeilnehmerInnen pro Kurs, dabei handelt es sich, wie 2007/08, um das beste Betreuungsverhältnis (TeilnehmerInnen/ KursleiterInnen) bislang. Die höchsten Zuwachsraten der Kurse (bezogen auf das Arbeitsjahr 07/08) ergeben sich in Oberösterreich mit +11,8%; die größte relative Steigerungsrate bei den Teilnahmen ebenso in Oberösterreich mit + 13%.

Die größte Angebotsdichte hat Wien (9,9 Kurse je 1000 EinwohnerInnen), die größte Weiterbildungsdichte ist ebenso in Wien gegeben (79,9 Teilnahmen je 1.000 EinwohnerInnen), österreichweit liegt die Weiterbildungsdichte bei 55,3 Teilnahmen je 1.000 EinwohnerInnen und die Anbotsdichte bei 5,7 Kursen je 1000 EinwohnerInnen.

FACHBEREICHE

Seit Jahren quantitativ stärkster Fachbereich (bezogen auf die Teilnahmen) ist der Fachbereich "Gesundheit und Bewegung" (früher: „Körper und Gesundheit“) - kontinuierlich ansteigend - bei 40,7%, der in den letzten Jahren zunehmend professionalisiert wurde. Die fallende Tendenz der letzten Jahre wurde schon 2002/03 durch eine relative Steigerung (d.h. bezogen auf den Vorjahreswert des Fachbereiches, nicht als prozentueller Anteil am Gesamtergebnis) umgekehrt.

Der Fachbereich „Sprachen“ bleibt mit 26,2% mit prozentuellen Verlusten (bezogen auf das österreichische Gesamtergebnis) trotz absoluter Gewinne zweitstärkster Fachbereich. Bezogen auf die Unterrichtseinheiten ist der Fachbereich „Sprachen“ mit einem Anteil von 39,4% deutlich an erster Stelle vor dem Fachbereich „Gesundheit und Bewegung“ mit 24%. "Kreativität und Gestalten" (früher: „Kreativität und Freizeit“) bleibt mit 13,6% Anteil an den Gesamtteilnahmen drittstärkster Bereich.

In den letzten Jahren beträchtlich zurückgegangen ist der Anteil des Fachbereichs „Berufliche und berufsorientierte Bildung“ (früher: „Wirtschaft und Verwaltung“): In Prozentpunkten absolut von 9,1% Anteil an den Teilnahmen im Arbeitsjahr 2002/03 auf 5,6% im Arbeitsjahr 2007/08. Im aktuellen Arbeitsjahr steigt der Fachbereich in Anteilen an Teilnahmen auf 6,5%. Der Bereich Grundbildung, der in den letzten Jahren starke Steigerungsraten aufwies, steigt weiter auf 5,7%.

SOZIALSTRUKTUR

Bei den sozialen Gruppen haben die Angestellten mit 45,7% (leicht rückläufig verglichen mit 07/08) den höchsten Anteil an den Volkshochschul-Teilnahmen, gefolgt von PensionistInnen (13,0%). Die SchülerInnen liegen im Arbeitsjahr 08/09 mit einem Anteil an den Gesamtteilnahmen von 9,9% leicht vor den im Haushalt Tätigen (9,6%).

Festzuhalten bleibt die steigende Anzahl der TeilnehmerInnen, die im Bereich „soziale Gruppe“ keine Angaben machen (10,5%).

Die stärksten Gruppen bezogen auf den Anteil an den VHS-Teilnahmen, Angestellte und PensionistInnen sind auch in der Gesamtbevölkerung die am stärksten vertretenen Gruppen. Im Vergleich zur Bevölkerung sind die Angestellten und die im Haushalt Tätigen am deutlichsten überrepräsentiert, die ArbeiterInnen und PensionistInnen am stärksten unterrepräsentiert.

ALTERSSTRUKTUR

Die Altersstruktur der Teilnahmen der Volkshochschulen weist ein relativ jüngeres Publikum auf als die vergleichbare EinwohnerInnenstruktur. Der Anteil der 20- bis 49- Jährigen in ihrem Anteil an den gesamten VHS-Teilnahmen liegt bei 54% (44% der Bevölkerung sind zwischen 20 und 49 Jahren), die 20- bis 59 Jährigen machen 68% der VHS-Teilnahmen aus (56% der Bevölkerung sind zwischen 20 und 59 Jahren). Am deutlichsten unterrepräsentiert sind die über 70-Jährigen (4,5% der Teilnahmen) und die unter 15- Jährigen (9,0% der Teilnahmen). Erstmals verlieren die "30- bis 39-Jährigen" den Rang als stärkste Gruppe bei einem Anteil von 18,9% an den Teilnahmen. Die Gruppe der "40- bis 49-Jährigen" ist die stärkste Gruppe mit einem Anteil von 20,5%, dies gilt allerdings auch für die Bevölkerungsstruktur, allerdings nicht erst seit dem aktuellen Arbeitsjahr. Die Gruppe der "50-bis 59-Jährigen" ist mit einem Anteil von 14,5% die am drittstärksten vertretene Altersgruppe, und überholen die Gruppe der "20- bis 29-Jährigen", diese hält bei 14,1%.

BERATUNGEN UND PRÜFUNGEN ERSTMALS DIFFERENZIIERT ERHOBEN

Im Arbeitsjahr 2008/09 wurden 102.340 Bildungsberatungen durchgeführt. Erstmals wird diese Aktivität differenziert erfasst und in der Tabelle 25 dargestellt.

Weiters wurden im aktuellen Arbeitsjahr auch erstmals Prüfungen sowie Teilnahmen an Prüfungsvorbereitungskursen erfasst, Details dazu finden sich in Tabelle 26.

Volkshochschulen und ihre Verbände sind außerdem zunehmend in vielen Bildungsprojekten tätig, deren Erfolg sich nicht an Teilnahme oder Kurszahlen ablesen lässt. Auch darüber informiert diese Statistik.

Weitere Auswertungen finden sich in der Zeitschrift die Österreichischen Volkshochschule (ÖVH) (vgl. <http://www.vhs.or.at/93/>).

TABELLE 1: VHS-STATISTIK 2008/09 IM VERGLEICH MIT 2007/08 (INKL. INTERNER WEITERBILDUNG)

	Arbeitsjahr	Arbeitsjahr	Veränderungen gegenüber 07/08	
	2007/08	2008/09	Absolut	in %
Kurse¹⁾	46.824	47.695	871	1,9%
Teilnahmen²⁾	452.451	461.758	9.307	2,1%
Unterrichtseinheiten (UE)³⁾	938.896	925.225	-13.671	-1,5%
Frauen (in Kursen)⁴⁾	Die Prozentsätze beziehen sich auf die Jahresergebnisse (exkl. Weiterbildung) als 100 Prozent			relativ
	76,1%	77,0%	10.527	3,10%
Männer (in Kursen)⁴⁾	23,9%	23,0%	-1.699	-1,60%

Diese Tabelle berücksichtigt auch die Aus- und Weiterbildungsseminare für MitarbeiterInnen, die aufgrund der geringen Differenziertheit dieser Daten (keine Aufschlüsselung nach Geschlecht, sozialen Gruppen und Altersstruktur) in allen weiteren Aufschlüsselungen nicht berücksichtigt werden können. Dies betrifft die Weiterbildungsdaten des Verbandes Österreichischer Volkshochschulen und des Verbandes Oberösterreichischer Volkshochschulen. Ebenso unberücksichtigt bleibt die nachträgliche Datenkorrektur durch ein Beilageblatt der Statistik 2007/08.

Die folgenden Fußnoten gelten für den gesamten Bericht:

- 1) Inklusive der Aus- und Weiterbildungsseminare für MitarbeiterInnen (vgl. Seite 27), die bei allen sonstigen Aufschlüsselungen nicht berücksichtigt werden können.
- 2) Inklusive der Teilnahmen an interner Aus- und Weiterbildung, die bei allen sonstigen Aufschlüsselungen nicht berücksichtigt werden können.
- 3) vgl. Seiten 11, 13 und 28 (Die Differenz erklärt sich aus den UE der Weiterbildungsveranstaltungen, die nur in dieser Tabelle berücksichtigt werden können).
- 4) Ohne vollständige Erfassung von Weiterbildungsveranstaltungen für MitarbeiterInnen der Volkshochschulen und des Verbandes Österreichischer Volkshochschulen.
- 5) Daten vgl. Knittler-Lux: Das Bildungsinteresse erwachsener VHS-Teilnehmer im Spiegel der Statistik. In: Die Österreichische Volkshochschule. September 1974, Heft 94.
- 6) Quellen: Statistik Austria, Statistisches Jahrbuch 2010, Wien 2010; Statistik Austria, Arbeitskräfteerhebung 2008. Ergebnisse des Mikrozensus, Wien 2009.

TABELLE 2: ANZAHL DER VHS-KURSE UND DEREN TEILNAHMEN SOWIE DER EINZELVERANSTALTUNGEN UND DEREN BESUCHERINNEN SEIT DEM KURSJAHR 1950/51

	Anzahl der Kurse	Anzahl der Teilnahmen	Männer		Frauen		Einzelveranstaltungen
			absolut	in %	absolut	in %	
Arbeitsjahr 1950/51	3.916	91.434	-	-	-	-	7.374
Arbeitsjahr 1960/61	10.377	217.632	-	-	-	-	11.874
Arbeitsjahr 1970/71	15.198	269.515	-	40,0% ⁵⁾	-	60,0% ⁵⁾	11.398
Arbeitsjahr 1980/81	23.537	359.956 ⁴⁾ 372.047 ²⁾	102.957	28,6%	256.999	71,4%	13.306
Arbeitsjahr 1990/91	35.720 ⁴⁾ 35.838 ¹⁾	448.463 ⁴⁾ 451.231 ²⁾	110.083	24,6%	338.380	75,5%	12.977
Arbeitsjahr 1999/00	46.486 ⁴⁾ 46.798 ¹⁾	504.150 ⁴⁾ 507.705 ²⁾	121.815	24,2%	382.335	75,8%	11.330
Arbeitsjahr 2000/01	47.781 ⁴⁾ 48.174 ¹⁾	493.428 ⁴⁾ 496.862 ²⁾	118.006	23,9%	375.422	76,1%	9.491
Arbeitsjahr 2006/07	46.846 ⁴⁾ 46.887 ¹⁾	461.733 ⁴⁾ 462.313 ²⁾	112.795	24,4%	348.938	75,6%	6.726
Arbeitsjahr 2007/08	46.807 ⁴⁾ 46.824 ¹⁾	452.126 ⁴⁾ 452.451 ²⁾	107.945	23,9%	344.181	76,1%	6.098
Arbeitsjahr 2008/09	47.648 ⁴⁾ 47.695 ¹⁾	460.954 ⁴⁾ 461.758 ²⁾	106.246	23,0%	354.708	77,0%	7.430

DIAGRAMM 1 : ENTWICKLUNG DER VHS-KURS- UND TEILNAHMEZAHLEN SEIT 1950/51 (EXCL. INTERNE WEITERBILDUNG)

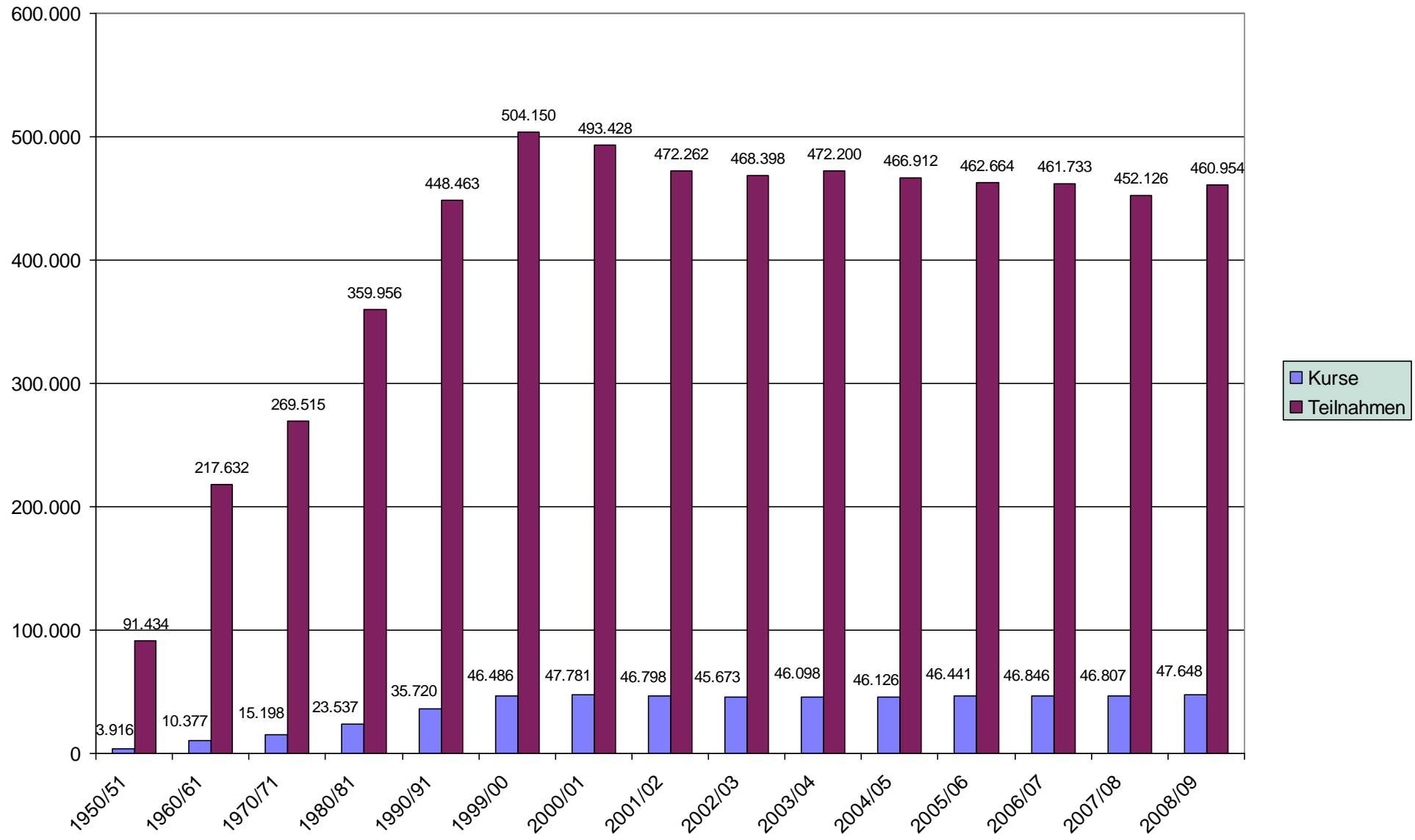


TABELLE 3: DURCHGEFÜHRTE VHS-KURSE UND DEREN TEILNAHMEN NACH BUNDESLÄNDERN IN DEN ARBEITSJAHREN 1990/91, 2000/01 UND 2008/09

	Arbeitsjahr 1990/91				Arbeitsjahr 2000/01				Arbeitsjahr 2008/09				Durchschnittliche Belegungszahlen 2008/09
	Kurse		Teilnahmen		Kurse		Teilnahmen		Kurse		Teilnahmen		
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
Burgenland	345	1,0%	6.303	1,4%	819	1,7%	9.129	1,9%	879	1,8%	8.393	1,8%	9,5
Kärnten	1.550	4,3%	20.946	4,7%	2.684	5,6%	25.052	5,1%	2.149	4,5%	20.032	4,3%	9,3
Niederösterreich	3.475	9,7%	46.110	10,3%	5.972	12,5%	76.909	15,6%	6.826	14,3%	71.251	15,5%	10,4
Oberösterreich	7.413	20,8%	89.880	20,0%	6.622	13,9%	77.343	15,7%	6.752	14,2%	73.079	15,9%	10,8
Salzburg	2.975	8,3%	40.102	8,9%	4.541	9,5%	45.494	9,2%	4.053	8,5%	39.539	8,6%	9,8
Steiermark	4.051	11,3%	57.422	12,8%	4.797	10,0%	53.423	10,8%	4.928	10,3%	59.993	13,0%	12,2
Tirol	2.408	6,7%	39.872	8,9%	2.668	5,6%	29.915	6,1%	3.169	6,7%	29.687	6,4%	9,4
Vorarlberg	2.206	6,2%	26.984	6,0%	2.364	4,9%	27.037	5,5%	2.206	4,6%	24.674	5,4%	11,2
Wien	11.297	31,6%	120.844	26,9%	17.314	36,2%	149.126	30,2%	16.686	35,0%	134.306	29,1%	8
Österreich	35.720	100%	448.463	100%	47.781	100%	493.428	100%	47.648	100%	460.954	100%	9,7

Tabelle 3 verdeutlicht die Anteile der Bundesländer am Gesamtergebnis. Neben der EinwohnerInnenanzahl werden die Bundesländerergebnisse auch von der Erwachsenenbildungslandschaft in den Bundesländern, sowie von den Organisationsstrukturen der Volkshochschulen beeinflusst. Die Organisationsstruktur variiert je nach Bundesland - Erläuterungen dazu finden sich in der VHS-Strukturanalyse (vgl. <http://www.adulteducation.at/de/struktur/strukturanalyse/>). Die Belegungszahl ist eine Kennzahl für die durchschnittliche Kursgröße.

TABELLE 4: VERGLEICH DER DURCHFÜHRTEN VHS-KURSE UND DER TEILNAHMEN NACH BUNDESLÄNDERN IM ARBEITSJAHR 2008/09 MIT DEN ARBEITSJAHREN 2007/08, 2000/01 UND 1990/91

	Arbeitsjahr 2008/09		Veränderungen 2008/09 gegenüber 2007/08		Veränderungen 2008/09 gegenüber 2000/01		Veränderungen 2008/09 gegenüber 1990/91	
	Kurse	Teilnahmen	Kurse in %, gerundet	Teilnahmen in %, gerundet	Kurse in %, gerundet	Teilnahmen in %, gerundet	Kurse in %, gerundet	Teilnahmen in %, gerundet
Burgenland	879	8.393	2,8%	2,7%	7,3%	-8,1%	154,8%	33,2%
Kärnten	2.149	20.032	4,3%	5,5%	-16,9%	-20,0%	38,6%	-4,4%
Niederösterreich	6.826	71.251	-0,2%	-2,2%	13,8%	-7,4%	96,4%	54,5%
Oberösterreich	6.752	73.079	11,8%	13,0%	2,0%	-5,5%	-8,9%	-18,7%
Salzburg	4.053	39.539	7,7%	8,3%	-10,7%	-13,1%	36,2%	-1,4%
Steiermark	4.928	59.993	2,1%	3,3%	2,7%	12,3%	21,6%	4,5%
Tirol	3.169	29.687	7,6%	3,5%	18,8%	-0,8%	31,6%	-25,5%
Vorarlberg	2.206	24.674	0,9%	0,0%	-6,7%	-8,7%	0,0%	-8,6%
Wien	16.686	134.306	-3,5%	-3,7%	-3,6%	-9,9%	47,7%	11,1%
Österreich	47.648	460.954	1,8%	2,0%	-0,1%	-6,6%	33,4%	2,8%

7 Bundesländer (Burgenland, Kärnten, Oberösterreich, Salzburg, Steiermark, Tirol, Vorarlberg) erzielten im Arbeitsjahr 08/09 Steigerungen oder Gleichstand bei den Teilnahmen, mit Wien und Niederösterreich weisen allerdings die teilnahmestärksten Länder Verluste aus, die teils auf VHS-Strukturveränderungen (Wien) zurückzuführen sind. Eindrucksvoll fallen die Steigerungsraten in Oberösterreich und Salzburg aus. Ihr Kursangebot ausgebaut haben ebenfalls 7 Bundesländer.

TABELLE 5: FRAUEN- UND MÄNNERANTEIL IN VHS-KURSEN NACH BUNDESLÄNDERN IN DEN ARBEITSJAHREN 1990/91, 2000/01, 2007/08 UND 2008/09 (PROZENTUELL, GERUNDET)

	Arbeitsjahr 1990/91		Arbeitsjahr 2000/01		Arbeitsjahr 2007/08		Arbeitsjahr 2008/09			
	Frauen in %	Männer in %	Frauen in %	Männer in %	Frauen in %	Männer in %	Frauen absolut	Frauen in %	Männer absolut	Männer in %
Burgenland	72,6%	27,4%	75,1%	24,9%	75,1%	24,9%	6.305	75,1%	2.088	24,9%
Kärnten	76,4%	23,6%	76,5%	23,5%	78,6%	21,4%	15.534	77,5%	4.498	22,5%
Niederösterreich	74,1%	25,9%	71,9%	28,1%	71,2%	28,8%	51.869	72,8%	19.382	27,2%
Oberösterreich	78,5%	21,5%	81,8%	18,2%	79,5%	20,5%	57.780	79,1%	15.299	20,9%
Salzburg	78,4%	21,6%	78,2%	21,8%	80,7%	19,3%	31.491	79,6%	8.048	20,4%
Steiermark	71,6%	28,4%	79,5%	20,5%	78,9%	21,1%	49.431	82,4%	10.562	17,6%
Tirol	80,0%	20,0%	79,3%	20,7%	81,4%	18,6%	24.311	81,9%	5.376	18,1%
Vorarlberg	73,4%	26,6%	64,6%	35,4%	71,8%	28,2%	17.185	69,6%	7.489	30,4%
Wien	73,5%	26,5%	74,8%	25,2%	74,2%	25,8%	100.802	75,1%	33.504	24,9%
Österreich	75,5%	24,5%	76,1%	23,9%	76,1%	23,9%	354.708	77,0%	106.246	23,0%

DIAGRAMM 3: FRAUEN UND MÄNNER IN VHS-KURSEN ÖSTERREICHWEIT

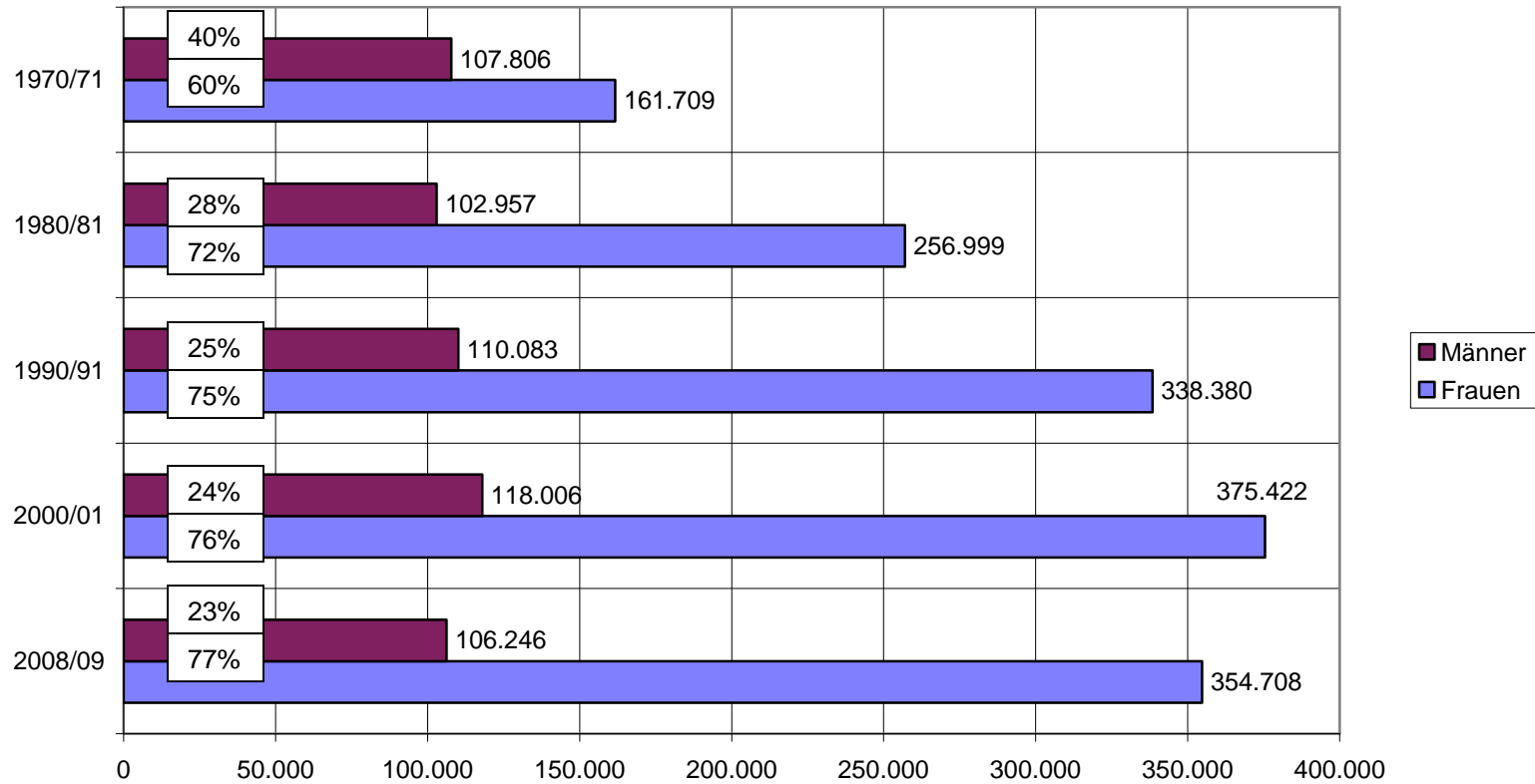


Diagramm 3 zeigt in den Balkengrößen die absoluten Teilnehmezahlen von Männern und Frauen, die Beschriftung (%) zeigt die relativen Verhältnisse.

TABELLE 6: EINZELVERANSTALTUNGEN DER VHS UND DEREN BESUCHE NACH BUNDESLÄNDERN IN DEN ARBEITSJAHREN 1990/91, 2000/01 UND 2008/09

	Arbeitsjahr 1990/91		Arbeitsjahr 2000/01				Arbeitsjahr 2008/09			
	Veranstaltungen	Besuche	Veranstaltungen		Besuche		Veranstaltungen		Besuche	
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
Burgenland	45	5.563	156	1,6%	21.238	3,2%	133	1,8%	3.531	1,6%
Kärnten	11	5.715	31	0,3%	6.419	1,0%	23	0,3%	623	0,3%
Niederösterreich	2.552	396.095	1.527	16,1%	149.799	22,7%	1.077	14,5%	52.433	23,5%
Oberösterreich	2.390	153.645	801	8,4%	40.013	6,1%	941	12,6%	39.138	17,5%
Salzburg	120	44.366	98	1,0%	3.368	0,5%	83	1,1%	2.346	1,1%
Steiermark	633	36.898	202	2,1%	14.162	2,1%	412	5,5%	9.681	4,3%
Tirol	510	28.205	289	3,0%	18.243	2,8%	288	3,9%	16.423	7,4%
Vorarlberg	213	24.326	235	2,5%	13.065	2,0%	364	4,9%	3.471	1,6%
Wien	6.522	502.527	6.152	64,8%	393.686	59,7%	4.118	55,4%	95.533	42,8%
Österreich	12.977	1.196.512	9.491	100%	659.993	100%	7.439	100,0%	223.179	100,0%

Tabelle 6 zeigt nach Bundesländern differenziert die Anzahl der Einzelveranstaltungen und deren Teilnahmen. Die Bedeutung der Einzelveranstaltungen im Rahmen der Volkshochschultätigkeit geht zurück.

TABELLE 7: KURSANGEBOTSDICHTE UND WEITERBILDUNGSDICHTE: VERGLEICH DER VHS-KURSE UND DEREN TEILNAHMEN MIT DEN BEVÖLKERUNGSZAHLEN NACH BUNDESLÄNDERN

	Kurs- angebote 2008/09	Teilnahmen 2008/09	Einwohner- Innenzahlen Jahr 2008 ⁶⁾	Kursange- botsdichte	Weiterbil- dungsdichte	Teilnahmen 2008/09		EinwohnerInnen 2008 ⁶⁾	
				Kursangebot pro 1.000 EinwohnerInnen	Teilnahmen pro 1.000 EinwohnerInnen	weiblich in %	männlich in %	weiblich in %	männlich in %
Burgenland	879	8.393	282.172	3,1	29,7	75,1%	24,9%	51,1%	48,9%
Kärnten	2.149	20.032	560.579	3,8	35,7	77,5%	22,5%	51,6%	48,4%
Niederösterreich	6.826	71.251	1.601.183	4,3	44,5	72,8%	27,2%	51,0%	49,0%
Oberösterreich	6.752	73.079	1.409.123	4,8	51,9	79,1%	20,9%	51,0%	49,0%
Salzburg	4.053	39.539	528.276	7,7	74,8	79,6%	20,4%	51,5%	48,5%
Steiermark	4.928	59.993	1.206.206	4,1	49,7	82,4%	17,6%	51,2%	48,8%
Tirol	3.169	29.687	702.063	4,5	42,3	81,9%	18,1%	51,1%	48,9%
Vorarlberg	2.206	24.674	366.777	6	67,3	69,6%	30,4%	50,6%	49,4%
Wien	16.686	134.306	1.680.170	9,9	79,9	75,1%	24,9%	52,2%	47,8%
Österreich	47.648	460.954	8.336.549	5,7	55,3	77,0%	23,0%	51,4%	48,6%

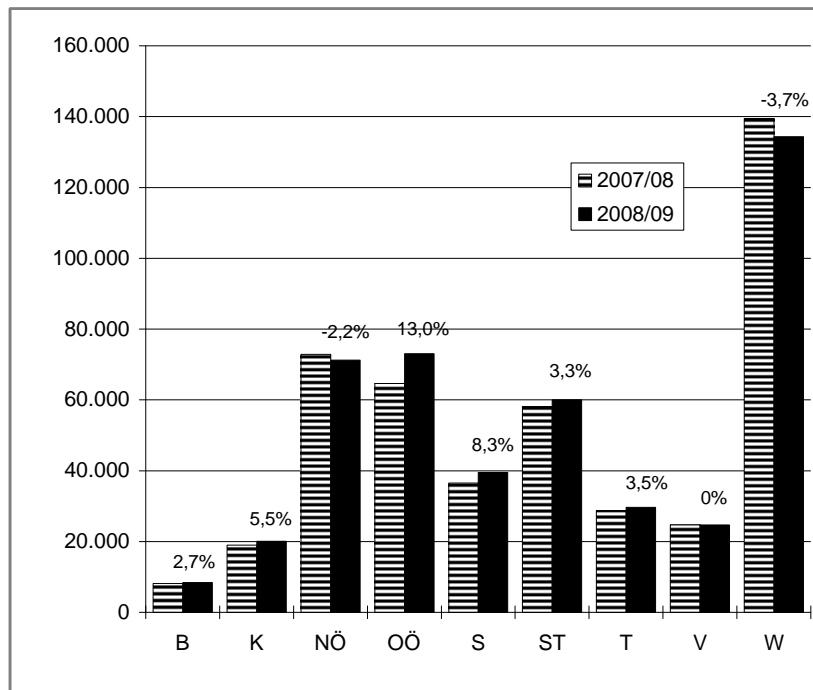
Die Kursangebotsdichte und die Weiterbildungsdichte sind Maßzahlen für das Verhältnis von EinwohnerInnen im Bundesland und Teilnahmen bzw. durchgeführten Kursen. Bei beiden Kennzahlen weist Wien die höchsten Werte aus und bietet somit pro 1.000 EinwohnerInnen rund 10 Kurse an. 1.000 EinwohnerInnen stehen rund 80 Teilnahmen gegenüber. Das Kursangebot sowie die Teilnahmen sind von vielen Faktoren abhängig, die diese Statistik nicht erfasst. Sie sind abhängig von der Dichte der VHSen, von den Kurskosten, die wiederum direkt mit Förderungen zusammenhängen. Weitere Einflussfaktoren sind der Bildungsgrad der Bevölkerung, etwaige periphere Regionen (geringes Einkommen, geringe Infrastruktur, ...), die Organisationsstruktur der VHSen, andere AnbieterInnen,

TABELLE 8: VERÄNDERUNGEN DER VHS-KURSE, DEREN TEILNAHMEN SOWIE UNTERRICHTSEINHEITEN (UE) UND TEILNAHMEEINHEITEN (TE) GEGENÜBER DEM KURSJAHR 2007/08 NACH BUNDESLÄNDERN

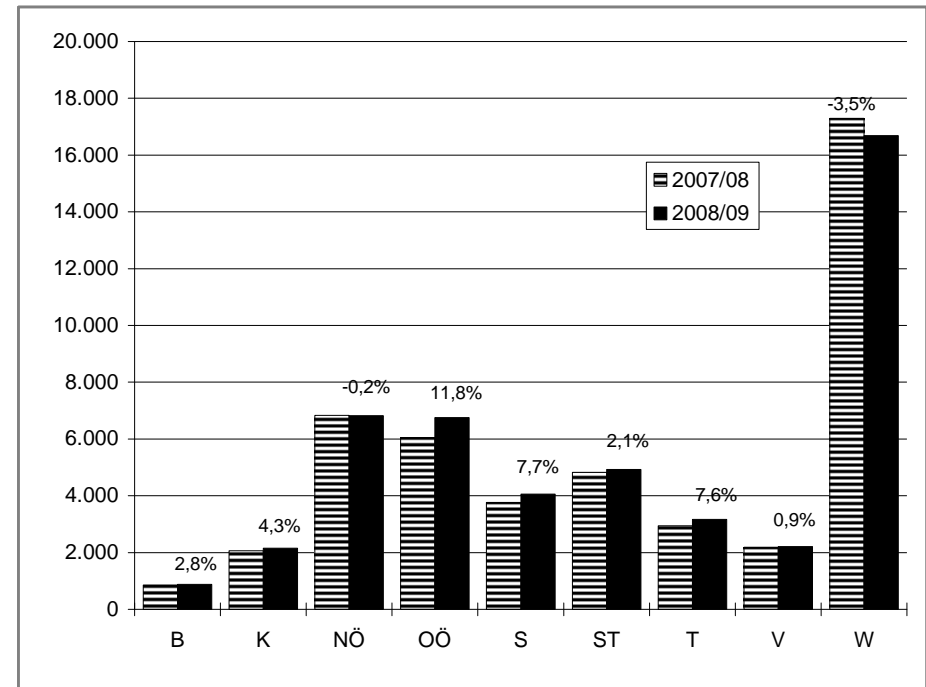
	Arbeitsjahr 2008/09					Kurse gegenüber 2007/08	Teilnahmen gegenüber 2007/08	UE gegenüber 2007/08	TE gegenüber 2007/08
	Kurse		Teilnahmen	UE	TE				
	angekündigte	durchgeführte							
Burgenland	1.506	879	8.393	14.678	141.387	2,8%	2,7%	5,6%	2,9%
Kärnten	3.498	2.149	20.032	32.688	321.790	4,3%	5,5%	-5,1%	0,9%
Niederösterreich	9.132	6.826	71.251	126.127	2.088.737	-0,2%	-2,2%	-0,2%	6,1%
Oberösterreich	11.091	6.752	73.079	128.261	1.599.057	11,8%	13,0%	4,3%	3,9%
Salzburg	5.601	4.053	39.539	65.589	670.494	7,7%	8,3%	11,5%	13,2%
Steiermark	8.540	4.928	59.993	71.931	909.740	2,1%	3,3%	-0,5%	-0,6%
Tirol	4.213	3.169	29.687	44.708	453.607	7,6%	3,5%	2,6%	3,7%
Vorarlberg	2.966	2.206	24.674	39.181	490.245	0,9%	0,0%	0,3%	-0,5%
Wien	27.823	16.686	134.306	401.597	3.839.662	-3,5%	-3,7%	-6,0%	-1,3%
Österreich	74.370	47.648	460.954	924.760	10.514.719	1,8%	2,0%	-1,5%	2,2%

Unterrichtseinheiten (UE) sind die aufsummierten Kursstunden. Teilnahmeeinheiten (TE) sind eine Kennzahl für die sozusagen von den TeilnehmerInnen „besuchten“ UE. Weitere Informationen unter: <http://www.adulteducation.at/de/struktur/statistik/informationen/>.

**DIAGRAMM 4:
VERGLEICH DER VHS-TEILNAHMEZAHLEN
NACH BUNDESLÄNDERN IN DEN
ARBEITSJAHREN 2007/08 UND 2008/09**



**DIAGRAMM 5:
VERGLEICH DER ANZAHL DER VHS-KURSE
NACH BUNDESLÄNDERN IN DEN
ARBEITSJAHREN 2007/08 UND 2008/09**



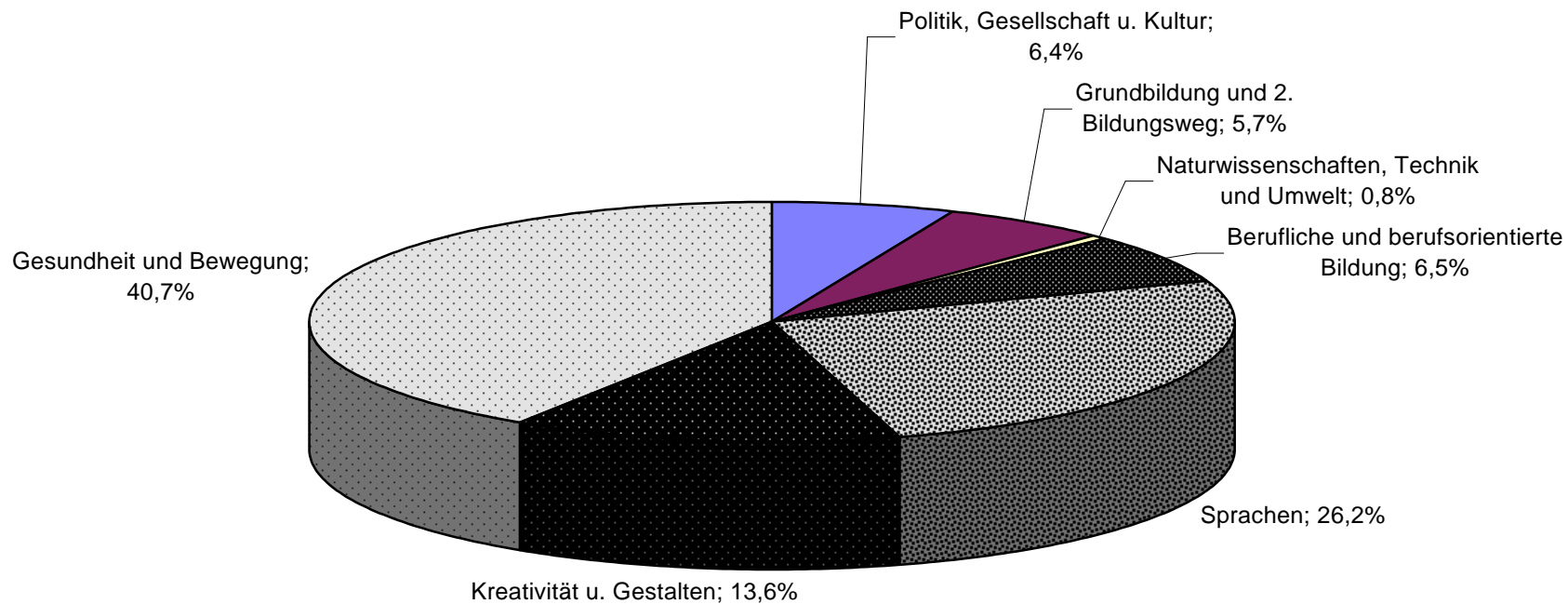
Die Diagramme zeigen in den Balkengrößen die absoluten Zahlen, die Beschriftung (%) zeigt die relativen Veränderungen.

TABELLE 9: VERTEILUNG DER TEILNAHMEN UND UNTERRICHTSEINHEITEN (UE) (ABSOLUT UND PROZENTUELL, TEILS GERUNDET) IN VHS-KURSEN NACH FACHBEREICHEN IN DEN ARBEITSJAHREN 1990/91, 2007/08 UND 2008/09

	Arbeitsjahr 1990/91		Arbeitsjahr 2007/08		Arbeitsjahr 2008/09					Veränderungen der Teilnahmen gegenüber dem Vorjahr (Fachbereichswert 07/08=100%)	
	Teil- nahmen	in %	Teil- nahmen	in %	Kurse	Teil- nahmen	Anteil an allen Teilnahmen in %	UE	Anteil an allen UE in %	absolut	in %
Politik, Gesellschaft und Kultur	12.836	2,9%	33.142	7,3%	2.546	29.414	6,4%	33.304	3,6%	-3.728	-11,2%
Grundbildung und Zweiter Bildungsweg	44.558	9,9%	22.422	5,0%	2.407	26.503	5,7%	104.275	11,3%	4.081	18,2%
Naturwissenschaften, Technik und Umwelt	8.117	1,8%	4.291	0,9%	390	3.823	0,8%	3.547	0,4%	-468	-10,9%
Berufliche und berufsorientierte Bildung	19.690	4,4%	25.446	5,6%	4.635	29.748	6,5%	71.167	7,7%	4.302	16,9%
Sprachen	126.039	28,1%	119.921	26,5%	14.306	120.869	26,2%	364.628	39,4%	948	0,8%
Kreativität und Gestalten	105.023	23,4%	68.013	15,0%	7.618	62.860	13,6%	126.106	13,6%	-5.153	-7,6%
Gesundheit und Bewegung	132.200	29,5%	178.891	39,6%	15.746	187.737	40,7%	221.733	24,0%	8.846	4,9%
Gesamt	448.463	100%	452.126	100%	47.648	460.954	100,0%	924.760	100,0%	8.828	2,0%

UE excl. Interner Weiterbildung

**DIAGRAMM 6: VERTEILUNG DER VHS-TEILNAHMEN NACH FACHBEREICHEN (FB)
IM ARBEITSJAHR 2008/09**



Bezogen auf die Stärke der Fachbereiche nach Unterrichtseinheiten ergibt sich ein anderes Bild: FB 5: Sprachen ist nach UE mit 39,4% Anteil deutlich stärkster FB, vgl. <http://www.adulteducation.at/de/struktur/statistik/auswertungen/90/17/>

TABELLE 10: VERTEILUNG DER TEILNAHMEN IN VHS-KURSEN NACH FACHBEREICHEN UND BUNDESLÄNDERN IM ARBEITSJAHR 2008/09 (ABSOLUT UND PROZENTUELL)

	Politik, Gesellschaft u. Kultur		Grundbildung und Zweiter Bildungsweg		Naturwissenschaften, Technik und Umwelt		Berufliche und berufsorientierte Bildung		Sprachen		Kreativität u. Gestalten		Gesundheit und Bewegung		GESAMT	
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
Burgenland	275	3,3%	910	10,8%	165	2,0%	276	3,3%	1.820	21,7%	663	7,9%	4.284	51,0%	8.393	100%
Kärnten	1.268	6,3%	2.300	11,5%	168	0,8%	2.067	10,3%	5.933	29,6%	2.038	10,2%	6.258	31,2%	20.032	100%
Niederösterr.	6.350	8,9%	1.936	2,7%	552	0,8%	4.517	6,3%	19.856	27,9%	7.797	10,9%	30.243	42,4%	71.251	100%
Oberösterr.	4.807	6,6%	2.244	3,1%	672	0,9%	3.720	5,1%	19.592	26,8%	9.717	13,3%	32.327	44,2%	73.079	100%
Salzburg	1.347	3,4%	393	1,0%	190	0,5%	1.420	3,6%	8.356	21,1%	7.734	19,6%	20.099	50,8%	39.539	100%
Steiermark	5.792	9,7%	26	0,0%	386	0,6%	3.866	6,4%	14.981	25,0%	2.939	4,9%	32.003	53,3%	59.993	100%
Tirol	1.330	4,5%	336	1,1%	495	1,7%	1.127	3,8%	6.450	21,7%	5.049	17,0%	14.900	50,2%	29.687	100%
Vorarlberg	3.911	15,9%	3.607	14,6%	503	2,0%	1.047	4,2%	5.590	22,7%	4.824	19,6%	5.192	21,0%	24.674	100%
Wien	4.334	3,2%	14.751	11,0%	692	0,5%	11.708	8,7%	38.291	28,5%	22.099	16,5%	42.431	31,6%	134.306	100%
Österreich	29.414	6,4%	26.503	5,7%	3.823	0,8%	29.748	6,5%	120.869	26,2%	62.860	13,6%	187.737	40,7%	460.954	100%

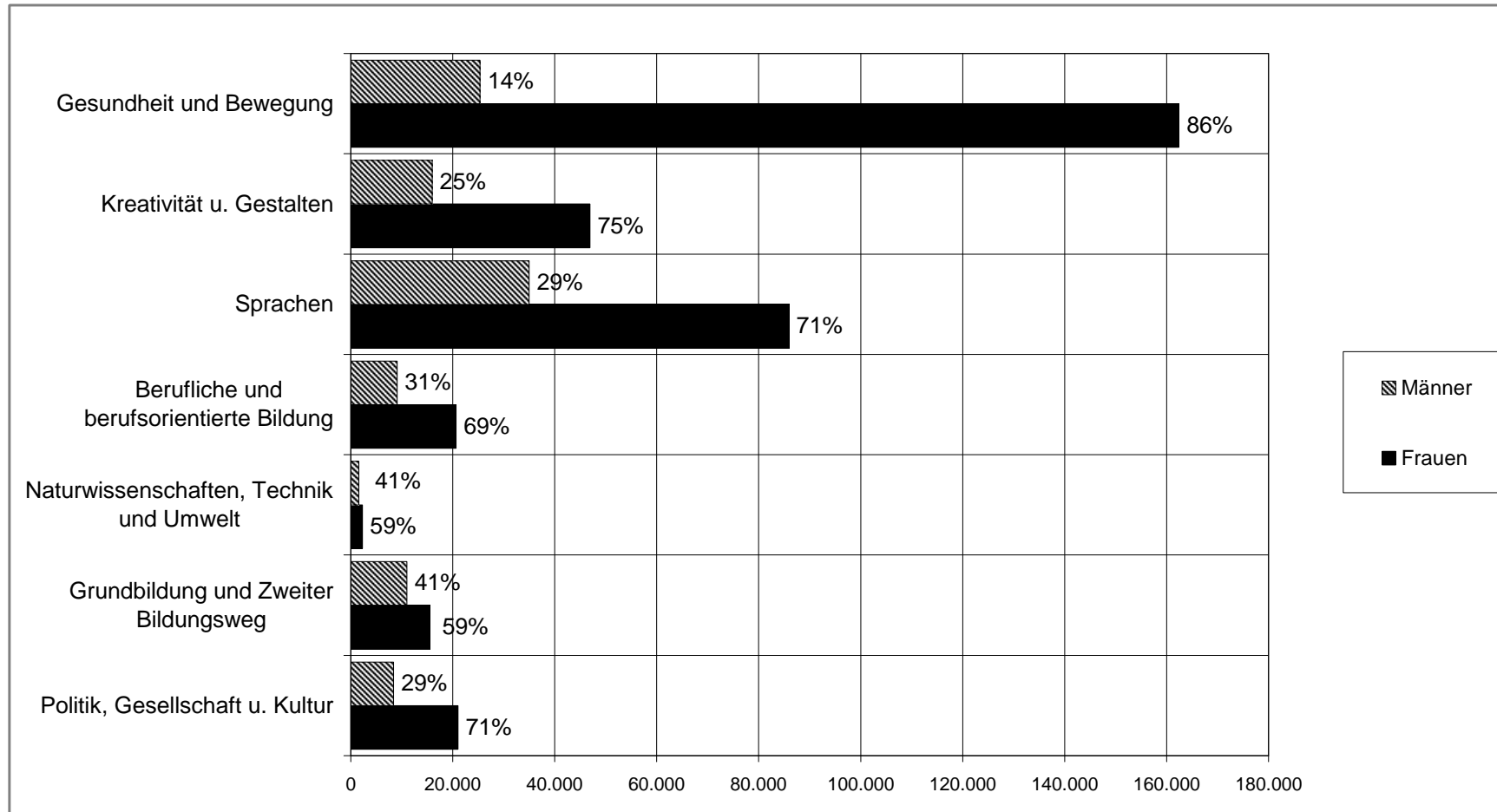
**TABELLE 11: VERÄNDERUNGEN DER TEILNAHMEZAHLEN IN VHS-KURSEN NACH FACHBEREICHEN UND BUNDESLÄNDERN
2007/08 GEGENÜBER DEM ARBEITSJAHR 2008/09 (PROZENTUELL)**

	Politik, Gesellschaft und Kultur		Grundbildung und Zweiter Bildungsweg		Naturwissenschaften, Technik u. Umwelt		Berufliche und berufsorient. Bildung		Sprachen		Kreativität und Gestalten		Gesundheit und Bewegung	
	2007/08 in %	Veränd. 2008/09 in %	2007/08 in %	Veränd. 2008/09 in %	2007/08 in %	Veränd. 2008/09 in %	2007/08 in %	Veränd. 2008/09 in %	2007/08 in %	Veränd. 2008/09 in %	2007/08 in %	Veränd. 2008/09 in %	2007/08 in %	Veränd. 2008/09 in %
Burgenland	2,6%	0,7	10,1%	0,7	2,2%	-0,2	4,6%	-1,3	20,4%	1,3	7,6%	0,3	52,5%	-1,5
Kärnten	3,7%	2,6	8,4%	3,1	0,9%	-0,1	11,6%	-1,3	30,5%	-0,9	12,2%	-2	32,8%	-1,6
Niederösterr.	8,6%	0,3	2,5%	0,2	0,8%	0	6,3%	0	28,7%	-0,8	11,3%	-0,4	41,7%	0,7
Oberösterr.	7,6%	-1	2,7%	0,4	1,1%	-0,2	4,4%	0,7	25,4%	1,4	14,5%	-1,2	44,4%	-0,2
Salzburg	3,8%	-0,4	0,9%	0,1	0,5%	0	3,5%	0,1	20,5%	0,6	19,8%	-0,2	51,0%	-0,2
Steiermark	9,0%	0,7	0,3%	-0,3	1,1%	-0,5	6,9%	-0,5	26,0%	-1	4,9%	0	51,7%	1,6
Tirol	3,9%	0,6	0,6%	0,5	0,5%	1,2	4,0%	-0,2	23,3%	-1,6	18,5%	-1,5	49,1%	1,1
Vorarlberg	15,5%	0,4	13,7%	0,9	2,5%	-0,5	4,1%	0,1	22,5%	0,2	19,1%	0,5	22,7%	-1,7
Wien	6,8%	-3,6	8,9%	2,1	0,8%	-0,3	5,7%	3	28,9%	-0,4	19,6%	-3,1	29,4%	2,2
Österreich	7,3%	-0,9	5,0%	0,7	0,9%	-0,1	5,6%	0,9	26,5%	-0,3	15,0%	-1,4	39,6%	1,1

TABELLE 12: FRAUEN- UND MÄNNERANTEIL BEI DEN KURSTEILNAHMEN NACH FACHBEREICHEN UND BUNDESLÄNDERN IM ARBEITSJAHR 2008/09 (PROZENTUELL)

	Politik, Gesellschaft und Kultur		Grundbildung und zweiter Bildungsweg		Naturwissenschaften, Technik und Umwelt		Berufliche und Berufsorient. Bildung		Sprachen		Kreativität und Gestalten		Gesundheit und Bewegung		Gesamt	
	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m
Burgenland	59,3%	40,7%	42,1%	57,9%	41,2%	58,8%	63,8%	36,2%	64,1%	35,9%	79,0%	21,0%	89,3%	10,7%	75,1%	24,9%
Kärnten	84,0%	16,0%	58,6%	41,4%	58,9%	41,1%	64,0%	36,0%	76,9%	23,1%	73,3%	26,7%	90,1%	9,9%	77,5%	22,5%
Niederösterr.	67,3%	32,7%	51,0%	49,0%	64,1%	35,9%	61,6%	38,4%	70,2%	29,8%	72,5%	27,5%	79,0%	21,0%	72,8%	27,2%
Oberösterr.	68,8%	31,2%	52,3%	47,7%	68,9%	31,1%	70,3%	29,7%	70,1%	29,9%	80,6%	19,4%	88,7%	11,3%	79,1%	20,9%
Salzburg	73,9%	26,1%	51,1%	48,9%	64,2%	35,8%	71,1%	28,9%	68,3%	31,7%	78,2%	21,8%	86,6%	13,4%	79,6%	20,4%
Steiermark	77,6%	22,4%	26,9%	73,1%	75,4%	24,6%	68,1%	31,9%	74,4%	25,6%	76,5%	23,5%	89,4%	10,6%	82,4%	17,6%
Tirol	78,3%	21,7%	61,9%	38,1%	55,8%	44,2%	72,7%	27,3%	74,2%	25,8%	75,5%	24,5%	89,7%	10,3%	81,9%	18,1%
Vorarlberg	60,9%	39,1%	50,3%	49,7%	40,4%	59,6%	70,4%	29,6%	68,7%	31,3%	76,5%	23,5%	87,0%	13,0%	69,6%	30,4%
Wien	76,2%	23,8%	63,7%	36,3%	55,9%	44,1%	73,2%	26,8%	70,6%	29,4%	70,6%	29,4%	86,0%	14,0%	75,1%	24,9%
Österreich	71,5%	28,5%	58,6%	41,4%	59,2%	40,8%	69,5%	30,5%	71,1%	28,9%	74,6%	25,4%	86,5%	13,5%	77,0%	23,0%

**DIAGRAMM 7 : FRAUEN- UND MÄNNERANTEIL NACH FACHBEREICHEN
IM ARBEITSJAHR 2008/09 (ABSOLUT UND PROZENTUELL)**



Anmerkung: Die Balkengröße repräsentiert die absoluten Zahlen, also männliche und weibliche Teilnahmen, die Prozentangaben hingegen beziehen sich auf den Anteil an den Gesamtteilnahmen im jeweiligen Fachbereich.

**TABELLE 13: VERTEILUNG DER TEILNAHMEN IN VHS-KURSEN NACH SOZIALEN GRUPPEN (ABSOLUT, PROZENTUELL)
IN DEN ARBEITSJAHREN 1990/91, 2007/08 UND 2008/09 IM VERGLEICH
MIT DEN EINWOHNERINNENZAHLEN ÖSTERREICHS FÜR 2008**

	Arbeitsjahr 1990/91		Arbeitsjahr 2007/08		Arbeitsjahr 2008/09		EinwohnerInnenzahlen ⁶⁾	
	absolut	in %	absolut	in%	absolut	in%	absolut	in%
ArbeiterInnen, auch Lehrlinge	35.966	8,0%	25.954	5,7%	24.913	5,4%	1.106.600	13,3%
Angestellte / Lehrlinge / Beamte	182.790	40,8%	210.979	46,7%	210.841	45,7%	2.172.200	26,1%
Selbständig Erwerbstätige	15.342	3,4%	16.253	3,6%	16.280	3,5%	465.100	5,6%
SchülerInnen	66.486	14,8%	45.605	10,1%	45.806	9,9%	1.189.586	14,3%
StudentInnen	20.186	4,5%	10.891	2,4%	10.731	2,3%	292.145	3,5%
Haushalt	88.613	19,8%	44.365	9,8%	44.126	9,6%	438.200	5,3%
PensionistInnen	38.780	8,6%	58.733	13,0%	59.889	13%	1.764.200	21,2%
Keine Angaben (k.A)	300	0,1%	39.346	8,7%	48.368	10,5%	--	--
Gesamt	448.463	100%	452.126	100,0%	460.954	100%	7.428.031	100%

Anmerkung: EinwohnerInnen Österreich Gesamt: 8.336.549. Prozente der EinwohnerInnenzahlen sind bezogen auf diesen Wert. Die Abweichung zur Zahl 7.428.031 entsteht durch fehlende Bevölkerungsgruppen (Kinder,...)

DIAGRAMM 8: VERTEILUNG DER VHS-TEILNAHMEN UND DER BEVÖLKERUNG NACH SOZIALEN GRUPPEN 2008/09

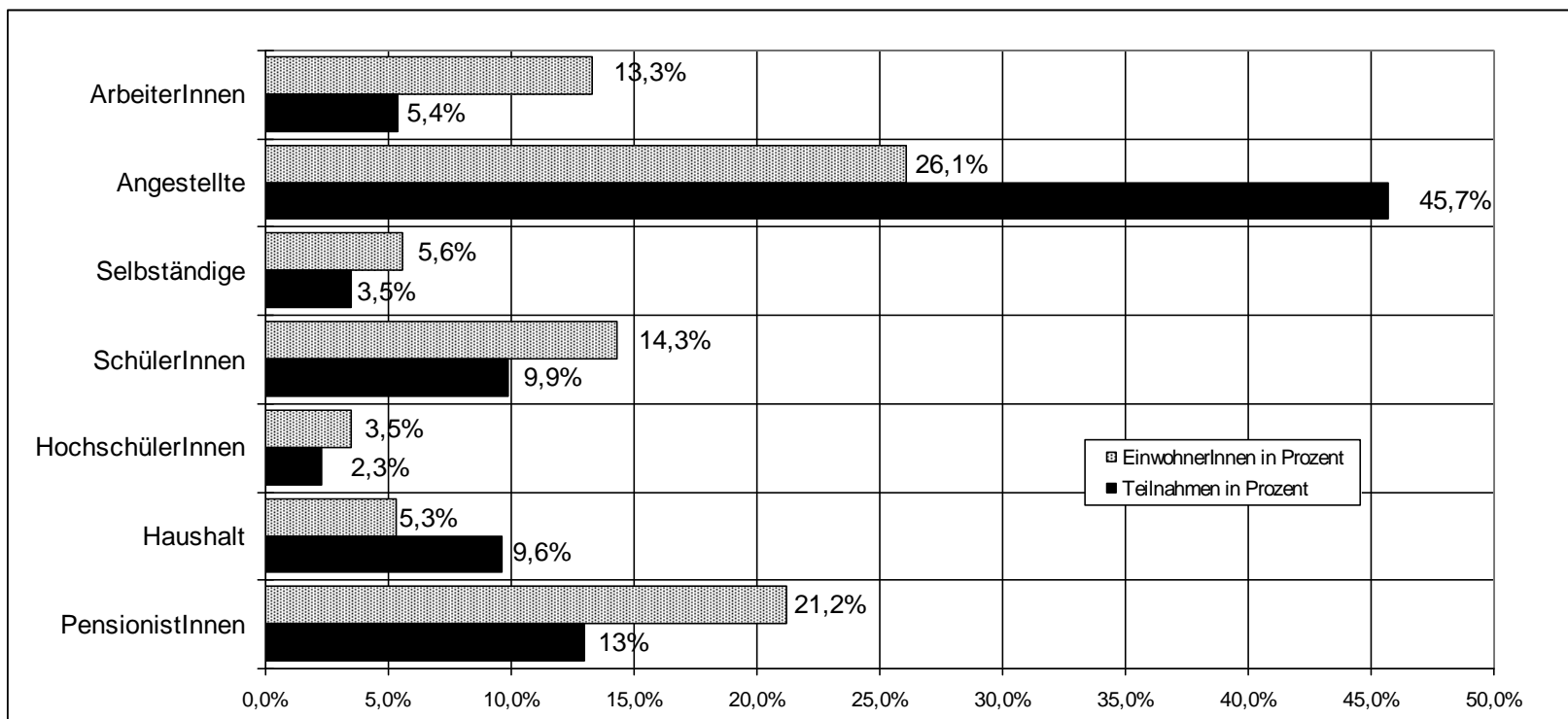


TABELLE 14: VERTEILUNG DER TEILNAHMEN IN VHS-KURSEN NACH SOZIALEN GRUPPEN UND BUNDESLÄNDERN IN DEN ARBEITSJAHREN 2007/08 UND 2008/09 (IN PROZENT)

	ArbeiterInnen (auch Lehl.)		Angestellte (auch Lehl.) und Beamte		Selbständig Erwerbstätige		SchülerInnen		StudentInnen		Haushalts- führende		Pensionist- Innen		K.A. 08/09	GESAMT
	07/08 in %	08/09 in %	07/08 in %	08/09 in %	07/08 in %	08/09 in %	07/08 in %	08/09 in %	07/08 in %	08/09 in %	07/08 in %	08/09 in %	07/08 in %	08/09 in %		
Burgenland	6,4%	8,8%	48,7%	47,5%	5,6%	6,3%	15,6%	15,8%	1,4%	1,8%	8,7%	8,7%	13,0%	11,0%	0,0%	100%
Kärnten	7,0%	7,0%	50,0%	48,2%	2,9%	2,8%	7,2%	5,7%	1,2%	0,7%	8,7%	8,8%	8,4%	8,8%	18,0%	100%
Niederösterreich	9,7%	8,7%	44,7%	44,6%	4,8%	4,8%	10,5%	10,5%	2,0%	1,6%	10,4%	10,4%	14,9%	15,6%	3,8%	100%
Oberösterreich	4,0%	4,1%	23,9%	24,4%	1,3%	1,3%	5,7%	4,6%	0,7%	0,7%	6,1%	5,9%	9,8%	10,3%	48,7%	100%
Salzburg	4,4%	4,7%	45,4%	46,0%	5,7%	5,3%	16,7%	18,1%	1,6%	1,2%	13,6%	13,2%	12,4%	11,5%	0,0%	100%
Steiermark	4,1%	3,8%	69,7%	62,9%	2,1%	2,0%	3,0%	3,1%	1,8%	1,5%	6,7%	5,7%	12,4%	12,5%	8,4%	100%
Tirol	4,1%	4,2%	44,9%	45,3%	5,5%	5,4%	11,7%	12,1%	3,7%	3,5%	18,0%	17,4%	12,2%	12,1%	0,0%	100%
Vorarlberg	8,6%	8,3%	50,3%	50,2%	3,4%	4,1%	8,5%	7,2%	1,2%	1,7%	21,0%	20,9%	7,0%	7,5%	0,0%	100%
Wien	5,1%	4,6%	48,1%	49,0%	3,7%	3,6%	13,2%	13,4%	4,1%	4,5%	8,1%	8,2%	15,7%	15,7%	1,0%	100%
Österreich	5,7%	5,4%	46,7%	45,7%	3,6%	3,5%	10,1%	9,9%	2,4%	2,3%	9,8%	9,6%	13,0%	13,0%	10,5%	100%

k.A. = keine Angaben

TABELLE 15: VERTEILUNG DER VHS-TEILNAHMEN IN KURSEN NACH SOZIALEN GRUPPEN UND FACHBEREICHEN IM ARBEITSJAHR 2008/09 (ABSOLUT UND PROZENTUELL)

	Politik, Gesellschaft u. Kultur		Grundbildung und 2.Bildungsweg		Naturwissenschaften, Technik und Umwelt		Berufliche und berufsorientierte Bildung		Sprachen		Kreativität u. Gestalten		Gesundheit und Bewegung		GESAMT	
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
ArbeiterInnen, auch Lehrlinge	1.331	5,3%	3.212	12,9%	209	0,8%	1.866	7,5%	8.710	35,0%	2.327	9,3%	7.258	29,1%	24.913	100,0%
Angestellte / Lehrlinge / Beamte	13.257	6,3%	13.057	6,2%	1.583	0,8%	15.386	7,3%	51.060	24,2%	25.769	12,2%	90.729	43,0%	210.841	100,0%
Selbständig Erwerbstätige	1.026	6,3%	651	4,0%	273	1,7%	1.207	7,4%	4.426	27,2%	2.434	15,0%	6.263	38,5%	16.280	100,0%
SchülerInnen	2.503	5,5%	5.273	11,5%	434	0,9%	1.670	3,6%	8.250	18,0%	10.900	23,8%	16.776	36,6%	45.806	100,0%
StudentInnen	539	5,0%	1.034	9,6%	72	0,7%	548	5,1%	3.675	34,2%	1.840	17,1%	3.023	28,2%	10.731	100,0%
Haushalt	2.565	5,8%	1.367	3,1%	212	0,5%	2.209	5,0%	13.907	31,5%	5.742	13,0%	18.124	41,1%	44.126	100,0%
PensionistInnen	5.459	9,1%	841	1,4%	518	0,9%	4.626	7,7%	18.632	31,1%	7.310	12,2%	22.503	37,6%	59.889	100,0%
Keine Angaben (k.A.)	2.734	5,7%	1.068	2,2%	522	1,1%	2.236	4,6%	12.209	25,2%	6.538	13,5%	23.061	47,7%	48.368	100,0%
Summen	29.414	6,4%	26.503	5,7%	3.823	0,8%	29.748	6,5%	120.869	26,2%	62.860	13,6%	187.737	40,7%	460.954	100,0%

**TABELLE 16: VERTEILUNG DER TEILNAHMEN IN VHS-KURSEN NACH ALTERSGRUPPEN (PROZENTUELL, GERUNDET)
IN DEN ARBEITSJAHREN 1990/91, 2007/08 UND 2008/09
IM VERGLEICH MIT DEN EINWOHNERINNENZAHLEN ÖSTERREICHS FÜR 2008**

	Arbeitsjahr 1990/91		Arbeitsjahr 2007/08		Arbeitsjahr 2008/09		EinwohnerInnenzahlen ⁶⁾	
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
unter 15 Jahren	51.903	11,6%	42.217	9,3%	41.702	9,0%	1.269.556	15,2%
15 bis 19 Jahre	33.861	7,6%	19.167	4,2%	17.657	3,8%	501.117	6,0%
20 bis 29 Jahre	121.333	27,1%	66.596	14,7%	65.168	14,1%	1.065.237	12,8%
30 bis 39 Jahre	96.543	21,5%	92.772	20,5%	87.049	18,9%	1.179.880	14,2%
40 bis 49 Jahre	71.717	16,0%	92.383	20,4%	94.487	20,5%	1.386.841	16,6%
50 bis 59 Jahre	38.926	8,7%	64.891	14,4%	66.807	14,5%	1.053.436	12,6%
60 bis 69 Jahre	32.438	7,2%	51.357	11,4%	57.025	12,4%	919.032	11,0%
über 70 Jahre	0	0,0%	14.754	3,3%	20.799	4,5%	961.450	11,5%
Keine Angaben (k.A.)	1.742	0,4%	7.989	1,8%	10.260	2,2%	--	--
Gesamt	448.463	100%	452.126	100,0%	460.954	100%	8.336.549	100%

**DIAGRAMM 9: VERTEILUNG DER VHS-TEILNAHMEN UND DER BEVÖLKERUNG⁶⁾
NACH ALTERSGRUPPEN 2008/09**

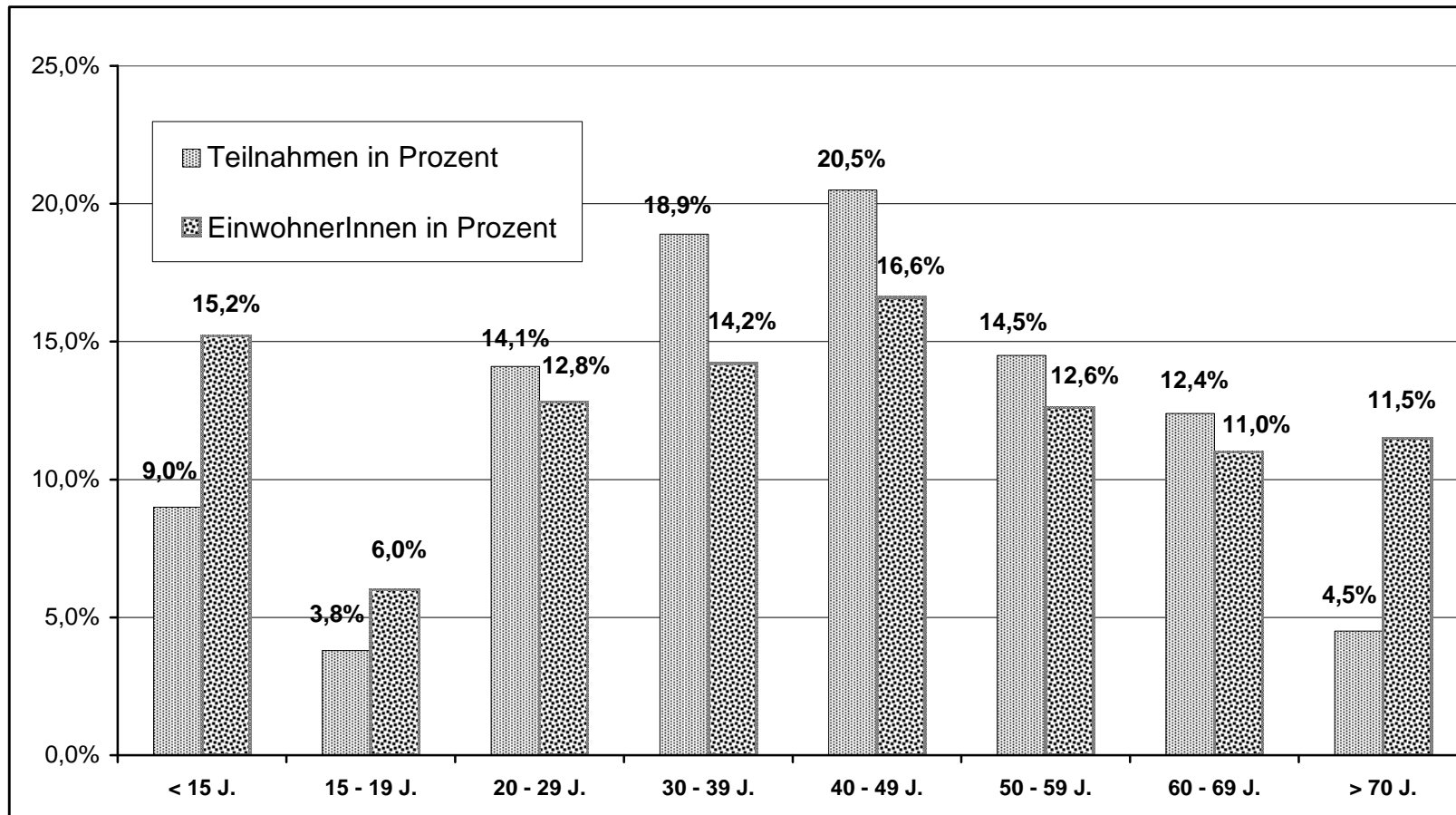


TABELLE 17: VERTEILUNG DER TEILNAHMEN IN VHS-KURSEN NACH ALTERSGRUPPEN UND BUNDESLÄNDERN IN DEN ARBEITSJAHREN 2007/08 UND 2008/09 (PROZENTUELL VOM JEWEILIGEN BUNDESLAND)

	unter 15 Jahren		15 bis 19 Jahre		20 bis 29 Jahre		30 bis 39 Jahre		40 bis 49 Jahre		50 bis 59 Jahre		60 bis 69 Jahre		über 70 Jahre		k.A. 08/09	GESAMT in %
	07/08 in %	08/09 in %	07/08 in %	08/09 in %	07/08 in %	08/09 in %	07/08 in %	08/09 in %	07/08 in %	08/09 in %	07/08 in %	08/09 in %	07/08 in %	08/09 in %	07/08 in %	08/09 in %		
Burgenland	14,2%	12,8%	3,0%	5,3%	14,2%	15,3%	19,6%	18,8%	22,9%	22,3%	14,9%	14,8%	9,1%	8,7%	1,9%	1,8%	0,0%	100%
Kärnten	3,3%	2,2%	7,1%	7,0%	13,0%	12,4%	19,1%	17,9%	21,2%	20,3%	16,1%	15,8%	10,1%	10,8%	2,2%	2,6%	11,1%	100%
Niederösterreich	10,5%	10,1%	3,8%	3,1%	13,8%	13,4%	20,0%	18,3%	20,3%	20,5%	14,0%	14,8%	12,7%	13,4%	3,4%	3,9%	2,5%	100%
Oberösterreich	8,7%	8,1%	2,7%	3,0%	12,7%	11,7%	17,7%	15,6%	22,4%	21,3%	16,2%	16,5%	10,9%	11,7%	4,7%	5,5%	6,6%	100%
Salzburg	16,2%	17,5%	1,1%	1,2%	12,0%	12,5%	17,9%	17,7%	21,0%	20,6%	14,8%	14,9%	12,5%	11,7%	4,2%	3,8%	0,0%	100%
Steiermark	2,6%	4,5%	2,1%	1,1%	13,1%	11,5%	30,7%	26,5%	25,4%	24,4%	17,1%	15,7%	7,3%	12,0%	1,6%	3,7%	0,5%	100%
Tirol	10,2%	10,6%	1,9%	1,9%	12,6%	11,8%	19,8%	19,3%	21,9%	22,2%	15,3%	15,6%	13,7%	13,4%	4,5%	5,1%	0,0%	100%
Vorarlberg	6,3%	5,1%	4,2%	4,0%	16,4%	18,8%	18,9%	19,9%	24,7%	25,0%	17,1%	16,3%	10,5%	8,9%	1,7%	1,9%	0,1%	100%
Wien	10,9%	9,7%	7,1%	6,4%	18,0%	17,3%	19,2%	17,8%	16,1%	17,0%	11,5%	11,8%	12,3%	13,4%	3,2%	5,7%	0,8%	100%
Österreich	9,3%	9,0%	4,2%	3,8%	14,7%	14,1%	20,5%	18,9%	20,4%	20,5%	14,4%	14,5%	11,4%	12,4%	3,3%	4,5%	2,2%	100%

TABELLE 18: VERTEILUNG DER VHS-TEILNAHMEN IN VHS-KURSEN NACH ALTERSGRUPPEN UND FACHBEREICHEN IM ARBEITSJAHR 2008/09 (ABSOLUT UND PROZENTUELL)

	Politik, Gesellschaft und Kultur		Grundbildung und 2.Bildungsweg		Naturwissenschaften, Technik u. Umwelt		Berufliche und berufsorientierte Bildung		Sprachen		Kreativität und Gestalten		Gesundheit und Bewegung		Summe	
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
unter 15 Jahren	2.156	5,2%	1.105	2,6%	386	0,9%	1.279	3,1%	7.805	18,7%	10.151	24,3%	18.820	45,1%	41.702	100,0%
15 - 19 Jahre	1.265	7,2%	5.416	30,7%	168	1,0%	1.654	9,4%	3.710	21,0%	2.084	11,8%	3.360	19,0%	17.657	100,0%
20 - 29 Jahre	2.992	4,6%	10.787	16,6%	365	0,6%	3.281	5,0%	19.934	30,6%	6.466	9,9%	21.343	32,8%	65.168	100,0%
30 - 39 Jahre	5.618	6,5%	4.487	5,2%	678	0,8%	5.950	6,8%	22.240	25,5%	10.465	12,0%	37.611	43,2%	87.049	100,0%
40 - 49 Jahre	5.536	5,9%	2.787	2,9%	841	0,9%	6.942	7,3%	22.768	24,1%	12.041	12,7%	43.572	46,1%	94.487	100,0%
50 - 59 Jahre	4.081	6,1%	839	1,3%	598	0,9%	4.443	6,7%	18.001	26,9%	9.134	13,7%	29.711	44,5%	66.807	100,0%
60 - 69 Jahre	4.243	7,4%	492	0,9%	467	0,8%	3.976	7,0%	18.728	32,8%	7.912	13,9%	21.207	37,2%	57.025	100,0%
über 70 Jahre	2.315	11,1%	186	0,9%	237	1,1%	1.434	6,9%	5.893	28,3%	2.425	11,7%	8.309	39,9%	20.799	100,0%
Keine Angaben	1.208	11,8%	404	3,9%	83	0,8%	789	7,7%	1.790	17,4%	2.182	21,3%	3.804	37,1%	10.260	100,0%
Summen	29.414	6,4%	26.503	5,7%	3.823	0,8%	29.748	6,5%	120.869	26,2%	62.860	13,6%	187.737	40,7%	460.954	100,0%

TABELLE 19: ANZAHL DER VHS-KURSLEITERINNEN NACH BUNDESLÄNDERN IM ARBEITSJAHR 2008/09

	KursleiterInnen		Veränderungen gegenüber 2007/08
	absolut	in%	in%
Burgenland	352	1,7%	9,7%
Kärnten	748	3,5%	3,6%
Niederösterreich	2.302	10,8%	0,6%
Oberösterreich	2.176	10,3%	6,2%
Salzburg	2.243	10,6%	8,0%
Steiermark	1.768	8,3%	-4,4%
Tirol	1.771	8,3%	5,5%
Vorarlberg	883	4,2%	3,5%
Wien	8.982	42,3%	5,3%
Österreich	21.225	100,0%	4,2%

TABELLE 20: KURSE UND EINZELVERANSTALTUNGEN DER INTERNEN AUS- UND WEITERBILDUNG VON VHS-KURSLEITERINNEN UND MITARBEITERINNEN

(DAVON NICHT NACH SOZIALEN GRUPPEN UND ALTERSGRUPPEN DIFFERENZIERT: 40 KURSE MIT 681 TEILNAHMEN)

	Arbeitsjahr 2008/09			
	Kurse	Teilnahmen	Veranstaltungen	Besuche
Burgenland	6	26	6	48
Kärnten	11	112	9	165
Niederösterreich	47	542	69	756
Oberösterreich	19	202	9	360
Salzburg	10	84	1	4
Steiermark	0	0	1	15
Tirol	3	23	25	227
Vorarlberg	16	253	7	100
Wien	161	1.817	72	1.843
VÖV	21	479	0	0
Österreich	320	3.863	199	3.518

TABELLE 21: UNTERRICHTSEINHEITEN (UE) UND TEILNAHMEEINHEITEN (TE) FÜR DIE FACHBEREICHE IM ARBEITSJAHR 2008/09

	Politik, Gesellschaft und Kultur		Grundbildung und 2. Bildungsweg		Naturwissenschaften, Technik und Umwelt		Berufliche und berufsorientierte Bildung		Sprachen		Kreativität und Gestalten		Gesundheit und Bewegung		Summe	
	UE	TE	UE	TE	UE	TE	UE	TE	UE	TE	UE	TE	UE	TE	UE	TE
Burgenland	232	2.906	4.620	37.382	49	795	412	3.154	4.373	34.944	697	6.694	4.295	55.512	14.678	141.387
Kärnten	584	5.709	6.196	75.423	345	2.694	3.280	24.577	13.268	106.033	2.403	22.193	6.612	85.161	32.688	321.790
Niederösterr.	8.528	108.012	6.457	109.527	468	5.595	7.495	81.580	53.251	778.455	13.972	147.673	35.958	857.895	126.127	2.088.737
Oberösterr.	6.512	167.572	6.629	97.337	503	4.695	6.279	63.036	59.093	687.831	14.752	147.817	34.493	430.769	128.261	1.599.057
Salzburg	1.658	18.928	2.246	29.324	115	1.014	3.125	20.204	25.573	220.446	10.235	91.392	22.637	289.186	65.589	670.494
Steiermark	4.177	53.654	663	4.630	313	3.537	6.989	56.994	28.368	330.202	4.680	45.514	26.741	415.209	71.931	909.740
Tirol	1.832	17.569	1.871	5.483	171	1.632	1.831	14.609	16.358	156.664	6.550	58.855	16.095	198.795	44.708	453.607
Vorarlberg	1.379	18.435	14.370	204.456	347	13.589	1.289	12.568	12.493	137.682	4.189	40.548	5.117	62.967	39.181	490.245
Wien	8.416	63.119	61.223	909.864	1.236	8.785	40.467	272.488	151.851	1.152.204	68.628	494.036	69.785	939.166	401.597	3.839.662
Gesamt	33.318	455.904	104.275	1.473.426	3.547	42.336	71.167	549.210	364.628	3.604.461	126.106	1.054.722	221.733	3.334.660	924.760	10.514.719

Anmerkungen: UE: Unterrichtseinheiten=angebotene Kursstunden. Z.B. ein Kurs mit 15 Abenden zu je 2 Stunden ergibt 30 UE.
 TE: Teilnahmeeinheiten=Unterrichtseinheiten auf Partizipation umgelegt, d.h. es werden die UE auf die Teilnahmen bezogen. Z.B. ein Kurs mit 15 Abenden zu je 2 Stunden und 30 TeilnehmerInnen ergibt 30 UE, die von 30 TeilnehmerInnen besucht und für ihre Weiterbildung genutzt werden. TE ergeben sich durch die Multiplikation der TeilnehmerInnen mit den UE, in diesem Fall 30 mal 30 = 900 TE.

TABELLE 22A: DIE SPRACHEN DEUTSCH, ENGLISCH UND FRANZÖSISCH IM ARBEITSJAHR 2008/09

	Deutsch					Englisch					Französisch				
	Kurse	Teilnahmen	davon weibl.	UE	TE	Kurse	Teilnahmen	davon weibl.	UE	TE	Kurse	Teilnahmen	davon weibl.	UE	TE
Burgenland	38	183	108	577	2.971	105	876	584	1.748	14.780	2	14	7	44	308
Kärnten	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*
Niederöster.	280	2.409	1.531	9.379	109.791	743	7.460	4.950	16.244	181.160	226	1.615	1.207	5.105	40.288
Oberöster.	530	5.831	3.625	24.661	298.126	471	5.014	3.777	10.696	120.887	91	1.168	926	2.106	25.584
Salzburg	257	2.289	1.206	10.619	96.424	287	2.453	1.825	5.359	46.620	60	502	379	1.206	10.487
Steiermark	68	840	586	2.154	25.485	514	5.814	4.611	9.996	129.708	75	735	547	1.527	15.464
Tirol	103	901	535	3.397	31.421	162	1.506	1.185	3.340	33.166	53	481	367	1.081	11.613
Vorarlberg	169	1.614	1.077	7.110	86.901	134	1.300	853	1.867	18.696	49	366	286	402	3.722
Wien	1.067	9.607	6.301	60.361	585.965	1.333	9.689	7.499	25.146	192.836	447	2.741	2.111	8.172	54.424
Österreich	2.512	23.674	14.969	118.258	1.237.084	3.749	34.112	25.284	74.396	737.853	1.003	7.622	5.830	19.643	161.890

*=k.A. keine Angaben

TABELLE 22B: DIE SPRACHEN ITALIENISCH UND SPANISCH IM ARBEITSJAHR 2008/09

	Italienisch					Spanisch				
	Kurse	Teilnahmen	davon weiblich	UE	TE	Kurse	Teilnahmen	davon weiblich	UE	TE
Burgenland	18	118	91	366	2.417	3	24	20	60	480
Kärnten	*	*	*	*	*	*	*	*	*	*
Niederösterreich	394	3.419	2.565	8.756	111.265	281	2.361	1.706	6.086	71.425
Oberösterreich	318	3.063	2.341	7.515	76.576	194	2.078	1.542	4.572	52.121
Salzburg	173	1.420	1.125	3.414	29.027	109	851	607	2.309	18.958
Steiermark	324	3.309	2.555	6.480	72.073	174	1.882	1.296	3.666	40.600
Tirol	218	1.971	1.590	4.661	42.536	98	945	668	2.188	23.255
Vorarlberg	112	1.023	769	1.414	13.767	75	789	554	867	9.685
Wien	624	3.735	3.014	11.924	79.139	448	2.997	2.192	8.653	60.704
Österreich	2.181	18.058	14.050	44.530	426.800	1.382	11.927	8.585	28.401	277.228

*=k.A. keine Angaben

! durch einen Programmierfehler kam es in den vergangenen Statistiken zu einer Vertauschung der Sprachenwerte von Italienisch und Spanisch.

TABELLE 22C: DIE 20 STÄRKSTEN SPRACHEN NACH TEILNAHMEN IM ARBEITSJAHR 2008/09

	Kurse	Teilnahmen	davon Frauen
Englisch	3.749	34.112	25.284
Deutsch	2.512	23.674	14.969
Italienisch	2.181	18.058	14.050
Spanisch	1.382	11.927	8.585
Französisch	1.003	7.622	5.830
Russisch	245	1.682	1.049
Kroatisch-Serbisch	157	1.177	746
Griechisch	162	1.126	828
Ungarisch	138	926	558
Tschechisch	134	808	483
Türkisch	78	439	328
Gebärdensprache	58	454	363
Slowakisch	63	345	152
Schwedisch	44	341	230
Japanisch	51	294	182
Arabisch	46	288	199
Hebräisch	31	240	178
Slowenisch	19	240	181
Portugiesisch	45	237	157

Weitere Infos unter www.adulteducation.at

TABELLE 23: PROJEKTE UND PUBLIKATIONEN IM ARBEITSJAHR 2008/09

	PROJEKTE	PUBLIKATIONEN
Burgenland	6	2
Kärnten	0	0
Niederösterreich	1	3
Oberösterreich	7	4
Salzburg	0	0
Steiermark	1	2
Tirol	2	0
Vorarlberg	7	1
Wien	18	15
VÖV	19	5
Österreich	62	32

In Österreich werden weiters 7 Zeitschriften in 5 Bundesländern und vom VÖV veröffentlicht. Qualitative Details über die von Volkshochschulen durchgeführten Projekte (Inhalte, Zielgruppen, MitarbeiterInnen) sowie über die Publikationen sind in den Kapiteln Publikationen und Projekte abrufbar (siehe <http://www.adulteducation.at/de/struktur/statistik/>).

PROJEKTFINANZIERUNG	
Europäische Mittel	48% der Projekte
Nationale/regionale Mittel	52% der Projekte

Zur Definition von Publikationen und Projekten vgl:
<http://www.adulteducation.at/de/struktur/statistik/informationen/>

„Als Publikation wird jedes für die Allgemeinheit erstellte, öffentlich und auf längere Zeit verfügbare Werk gezählt (Bücher, Broschüren mit einer Mindestzahl von 30 Seiten, CDs, DVDs).
 Kursprogramme zählen nicht als Publikation, für KursbesucherInnen zugängliche Unterrichtsmaterialien hingegen zählen als Publikationen.“

TABELLE 24: BILDUNGSBERATUNG IM ARBEITSJAHR 2008/09

	Beratungen gesamt			
	Kurzberatung, E-Mailberatung, Beratung			
	gesamt	Frauen (%)	davon institutionen-übergreifend	institutionen-übergreifend Frauen
Burgenland	1.054	56%	154	45%
Kärnten	4.030	85%	k.A.	k.A.
Niederösterreich	7.974	62%	1.529	55%
Oberösterreich	24.339	85%	1.180	79%
Salzburg	1.047	60%	k.A.	k.A.
Steiermark	12.601	67%	1.142	75%
Tirol	9.806	71%	351	57%
Vorarlberg	8.659	62%	1.136	62%
Wien	32.830	69%	3.389	65%
Österreich	102.340	50%	8.881	66%

Die **Definition zu Beratungen** findet sich auch unter:
<http://www.adulteducation.at/de/struktur/statistik/informationen/>

Beratungen sind Dienstleistungen, die das Angebot von Information und Unterstützung in strukturierter Form zum Ziel haben, damit Einzelpersonen und Gruppen dazu befähigt werden, unabhängig von ihrem Alter und dem jeweiligen Zeitpunkt in ihrem Leben Entscheidungen in Bezug auf ihre Bildungs-, Ausbildungs- und Berufslaufbahn zu treffen und ihren Lebensweg effektiv zu steuern.

Zur Orientierung können 4 Schienen der Beratungen unterschieden werden:

- v Beratung zu Möglichkeiten im formalen System (Nachholen von Bildungsabschlüssen)
- v Beratung über berufliche Optionen und deren Anforderungen
- v Beratung entlang individueller Bildungsbedürfnisse
- v Beratung über die Kurseinstufung.

k.A.=keine Angaben

TABELLE 25: BILDUNGSBERATUNG IM ARBEITSJAHR 2008/09

	Bildungsberatung zur Information /Orientierung bis 10min (Kurzberatung)				E-Mail Beratung (á 10min)				Bildungsberatung (bis 1UE)			
	gesamt	Frauen (%)	davon institutionen- übergreifend	institutionen- übergreifend Frauen	gesamt	Frauen (%)	davon institutionen- übergreifend	institutionen- übergreifend Frauen	gesamt	Frauen (%)	davon institutionen- übergreifend	institutionen- übergreifend Frauen
Burgenland	313	55,3%	32	59,4%	91	53,8%	27	59,3%	650	56,5%	95	35,8%
Kärnten	3.259	87,9%	k.A.	*	k.A.	*	k.A.	*	771	75,2%	k.A.	*
Niederösterreich	3.964	63,8%	392	53,3%	1.676	65,1%	127	55,1%	2.334	58,1%	1.010	56,2%
Oberösterreich	17.451	88,0%	936	81,3%	1.873	81,3%	k.A.	*	5.015	77,8%	244	68,0%
Salzburg	k.A.	*	k.A.	*	k.A.	*	k.A.	*	1.047	59,7%	k.A.	*
Steiermark	7.347	66,7%	635	75,1%	2.417	69,0%	298	82,9%	2.837	64,3%	209	65,6%
Tirol	5.949	75,1%	351	56,7%	2.909	64,9%	k.A.	*	948	63,8%	k.A.	*
Vorarlberg	4.300	64,6%	858	61,8%	1.974	65,9%	216	62,5%	2.385	54,4%	62	64,5%
Wien	17.667	76,7%	292	55,1%	6.795	59,4%	1.047	63,2%	8.368	60,8%	2.050	68,1%
Österreich	60.250	77,4%	3.496	67,4%	17.735	65,2%	1.715	65,9%	24.355	64,2%	3.670	63,8%

Die Bildungsberatungen über 1UE werden nach Fachbereichen differenziert erhoben: 52,3 % der Beratungen erfolgen im Fachbereich Sprachen, 24,1% im Fachbereich 2. Bildungsweg, 23,1% thematisieren sonstige Fachbereiche. (Details vgl. <http://www.adulteducation.at/de/struktur/statistik/auswertungen/90/page37>); k.A.= keine Angaben.

TABELLE 26: PRÜFUNGEN IM ARBEITSJAHR 2008/09

									GESAMT	
	Sprach- prüfungen	Vorbereitungs- kurse	Prüfungen zum 2. Bildungsweg	Vorbereitungs- kurse	Zertifikats- prüfungen	Vorbereitungs- kurse	Sonstige Prüfungen	Vorbereitungs- kurse	Prüfungen	Vorbereitungs- kurse
Burgenland	71	0	83	131	0	0	0	0	154	131
Kärnten	146	0	423	1.367	135	0	0	0	704	1.367
Niederösterreich	215	355	802	1.036	26	226	40	40	1.083	1.657
Oberösterreich	1.134	53	218	679	101	123	47	0	1.500	855
Salzburg	314	1.524	178	184	64	14	0	0	556	1.722
Steiermark	60	22	0	0	0	0	0	0	60	22
Tirol	160	17	0	0	43	0	0	0	203	17
Vorarlberg	488	668	654	2.299	0	0	103	297	1.245	3.264
Wien	1.257	2.721	3.498	9.685	1.620	601	65	11	6.440	13.018
Österreich	3.845	5.360	5.856	15.381	1.989	964	255	348	11.945	22.053

Beispiele zu den jeweiligen Prüfungsbereichen unter: <http://www.adulteducation.at/de/struktur/statistik/datenblaetter/8211/>

- 21 *Anneliese Heilinger:*
Bedarfserhebung zum "Konzept für neue Dienstleistungen" der Pädagogischen Arbeits- und Forschungsstelle (PAF) des Verbandes Österreichischer Volkshochschulen, Wien 1992.
- Nr. 22 *Hans Knaller:*
Statistikbericht 1992 für das Arbeitsjahr 1990/91 Pädagogische Arbeits- und Forschungsstelle (PAF), Wien 1992.
- Nr. 23 *Hans Knaller:*
Mitarbeiterstruktur der österreichischen Volkshochschulen 1992 Pädagogische Arbeits- und Forschungsstelle (PAF), Wien 1992
- Nr. 24 *Hans Knaller:*
Statistikbericht 1993 für das Arbeitsjahr 1991/92 Pädagogische Arbeits- und Forschungsstelle (PAF), Wien 1993.
- Nr. 25 *Hans Knaller:*
Statistikbericht 1994 für das Arbeitsjahr 1992/93 Pädagogische Arbeits- und Forschungsstelle (PAF), Wien 1994.
- Nr. 26 *Irene Schmözl:*
Sprachenunterricht an Volkshochschulen Dokumentation über das WS 92/93 Pädagogische Arbeits- und Forschungsstelle des Verbandes Österreichischer Volkshochschulen, Wien 1994.
- Nr. 27 *Vera Albert:*
Bildungsarbeit mit älteren und alten Menschen Pädagogische Arbeits- und Forschungsstelle des Verbandes Österreichischer Volkshochschulen Wien 1995
- Nr. 29 *Hans Knaller:*
Statistikbericht 1996 für das Arbeitsjahr 1994/95 Pädagogische Arbeits- und Forschungsstelle (PAF), Wien 1996.
- Nr. 30 *Hans Knaller:*
Statistikbericht 1997 für das Arbeitsjahr 1995/96 Pädagogische Arbeits- und Forschungsstelle (PAF), Wien 1997.
- Nr. 31 *Stefan Vater:*
Auszüge aus den Bildungsangeboten der österreichischen Volkshochschulen Speziell für ältere Menschen. (für die Landeshauptstädte und Wien) Pädagogische Arbeits- und Forschungsstelle (PAF), Wien 1998.
- Nr. 32 *Stefan Vater:*
Statistikbericht 1998 für das Arbeitsjahr 1996/97 Pädagogische Arbeits- und Forschungsstelle (PAF), Wien 1998.
- Nr. 33 *Stefan Vater:*
Statistikbericht 1999 für das Arbeitsjahr 1997/98 Pädagogische Arbeits- und Forschungsstelle (PAF), Wien 1999.
- Nr. 34 *Irene Schmözl:*
Lerntheorien – Modelle des Lernens und Lehrens Pädagogische Arbeits- und Forschungsstelle (PAF), Wien 1999.
- Nr. 35 *Stefan Vater:*
Statistikbericht 2000 für das Arbeitsjahr 1998/99 Pädagogische Arbeits- und Forschungsstelle (PAF), Wien 2000.
- Nr. 36 *Stefan Vater:*
Statistikbericht 2001 für das Arbeitsjahr 1999/00 Pädagogische Arbeits- und Forschungsstelle (PAF), Wien 2001.
- Nr. 37 *Stefan Vater:*
Statistikbericht 2002 für das Arbeitsjahr 2000/01 Pädagogische Arbeits- und Forschungsstelle (PAF), Wien 2002.
- Nr. 39 *Stefan Vater:*
Statistikbericht 2004 für das Arbeitsjahr 2002/03 Pädagogische Arbeits- und Forschungsstelle (PAF), Wien 2004.
- Nr. 41 *Stefan Vater:*
Statistikbericht 2006 für das Arbeitsjahr 2004/05 Pädagogische Arbeits- und Forschungsstelle (PAF), Wien 2006.
- Nr. 42* *Anneliese Heilinger:*
Entstehungsgeschichte: Weiterbildungsakademie Österreich. Ein modulares Zertifizierungs-, Anerkennungs- und Pädagogische Arbeits- und Forschungsstelle (PAF) des Verbandes Österreichischer Volkshochschulen. Wien 2007, 59 Seiten.
- Nr. 42* *Stefan Vater:*
Statistikbericht 2007 für das Arbeitsjahr 2005/06. Pädagogische Arbeits- und Forschungsstelle F), Wien 2007.
- Nr. 43 *Stefan Vater:*
Statistikbericht 2008 für das Arbeitsjahr 2006/07. Pädagogische Arbeits- und Forschungsstelle (PAF), Wien 2008.
- Nr. 44 *Stefan Vater, Peter Zwielerhner:*
Statistikbericht 2009 für das Arbeitsjahr 2007/08. Pädagogische Arbeits- und Forschungsstelle (PAF), Wien 2009.

* Nr. wurde irrtümlich doppelt vergeben.